

## GEORGIEN / KAVKASUS

### Glanzlichter auf dem Balkon Europas

**Uraltes Kultur + Trutzburgen und Höhlenfestungen + Weinlegenden + Mediterranes Flair + Wertvolle Naturschätze + Großer und Kleiner Kaukasus + Alpine Bergpanoramen + Welterbe**

Als eines der ersten christlichen Länder blickte Georgien seit jeher zum Westen. Geopolitisch Naher Osten. Geografisch Vorderasien. Etwas kleiner als Bayern (69.700 qkm). Nur dünn besiedelt (3,7 Mio. Einwohner). Für eine Menge Überraschungen gut. Mildes Klima, grandiose Landschaften, einmalige Kulturdenkmäler und eine fast sprichwörtliche Gastfreundlichkeit. Hier kreuzten sich die Karawanen der legendären **Seidenstraße**, stand die **Wiege des Weins** (*Kachetien*). Verblüffend die futuristischen Bauten der Hauptstadt **Tiflis** (*Tbilisi*), die kühne Architektur im **Seehafen Batumi**. Wie aus der Zeit gefallen manche Dörfer. Mächtige Klosteranlagen, Festungsrüinen, freskengeschmückte Kirchen und Minarette kündigen von bewegter Geschichte. Dazu die Landschaften, wilde Bergkulissen, anmutige Flusstäler, wüstenhafte Steppengebiete. Im Norden der **Große Kaukasus**. Ein stolzes Gebirgsmassiv. Heimat rarer Wildtiere, Vögel und Pflanzen. Gekrönt vom **Kasbek** (5.047 m NN), dem Klassiker aller Eisgipfel. Ursprünglich die **Wehrtürme** von **Swanetien**, das sattgrüne Hochplateau um **Mestia**, das Amphitheater vergletschertes Fünftausender. Malerisch die Schluchten, Grate, Wälder und beweideten Matten im **Kleinen Kaukasus** um **Bakuriani** und **Borjomi**. Märchenhaft die mächtige **Rabati Feste**, wundersam der Anblick von **Vardzia** (*Welterbe*), Höhlenstadt und Wehrkloster im Tuffgestein nahe der türkischen Grenze. **Gori** im Kernland Georgiens (*Kartli*) wurde als Stalins Geburtsort bekannt. Mit Charme und mediterraner Heiterkeit punktet die **Schwarzmeerküste** (*Georgische Riviera*). Ganz anders die letzten mittelalterlichen Bogenbrücken. Georgien, eine **Schatztruhe mit kaum gehobenem Deckel**. Ein Land im Aufbruch. Zwischen den Welten. Gerade deshalb so ungemein spannend.

**Besuchsziele:** Tiflis - Bodbe Kloster - Signaghi - **Telavi** (*Alaverdi Flusstal. Küche, Wein*) - Mtskheta - Ananuri Feste - **Kazbegi/Stepantsminda** (*Kasbek, Tsminda Sameba*) - Gori (*Stalinmuseum*) - **Bakuriani** (*Rabati Feste, Vardsia Höhlenstadt, Borjomi Kurpark*) - **Kutaisi** (*Prometheus Höhle, Gelati*) - Enguri Damm - **Mestia** (*Ushguli Türme*) - Zugdidi - **Batumi** (*Acharistskali Flusstal*)  
Übernachtungsorte in **Fettdruck**

### 15 Tage ab/an Deutschland\*

**Reisetermine:** 23.05.- 06.06.2023 / 28.05.- 11.06.2024

**Teilnehmerzahl:** 6 bis 10 Personen

**Reisepreis:** ab 3.140,00 € / DZ/ Person\* **Einzelzimmer** (soweit verfügbar): 385,00 € Aufpreis

\* Linienflüge ab/an mehreren deutschen Flughäfen. Vorbehaltlich Beibehaltung bisheriger Flugpläne. Buchungsklasse mit begrenztem Flugkontingent. „Zug zum Flug“ (*Rail & Fly*) auf Anfrage. **Reisepreis 2024 unter Vorbehalt**

### Inklusivleistungen

- Linienflüge (*Economyklasse*) Deutschland/Georgien/Deutschland mit ITA-Fluggesellschaft je nach Verfügbarkeit und Buchungsklasse (*Umsteigeverbindung*). Steuern, Sicherheitsgebühren, deutsche Luftverkehrsabgabe.
- Unterkunft in 3\* und 4\* Hotels (*Landeskategorie*), Frühstück und fünf Abendessen.
- Transfers, Rundreise und Exkursionen laut Programm in landesüblichen Fahrzeugen und/oder zu Fuß (Wanderungen) je nach Gegebenheiten, teilweise mit lokaler Führung.
- Deutschsprachige georgische Reiseleitung, deutsche Reisebegleitung. Sicherungsschein.

**Extras:** Sonstige Mahlzeiten/Getränke, optionale Aktivitäten, Trinkgelder, persönliche Ausgaben und Reiseversicherungen.

**Einreise** (*Deutsche Staatsangehörige*): **Reisepass** mit Gültigkeit über Reiseende hinaus. **Gesundheitsvorsorge:** Kein pandemiebedingter Impfnachweis. Änderungen aufgrund aktueller Infektionslage jedoch stets vorbehalten. **Reiseversicherungen:** Auslandskrankenversicherung unbedingt angeraten. Reiserücktrittskostenversicherung (*Storno, Abbruch, ohne Selbstbehalt*) empfehlenswert.

**Reiseverlauf im Überblick (Ausführliche Programmbeschreibung auf Anfrage)**

**01.- 02. Tag: Anreise Deutschland - Tiflis (Tbilisi).** Morgens Linienflug (*Economyklasse*) mit Turkish Airlines von verschiedenen deutschen Flughäfen über Istanbul nach Georgien.\* Nachmittags Ankunft in der **Hauptstadt Tiflis**. Transfer zum Hotel. **Zeitzone: MEZ + 2 Stunden.** Zeit zum Entspannen und Eingewöhnen. Am nächsten Tag Erkundung der historischen Altstadt mit ihrem morbiden Charme, Blickfänge das Bäderviertel, die Metekhi Kirche auf einem Felsen oberhalb des Mtkwari (*Kura*) Flusses, die frühgeorgische Shavteli Gasse, verzierte Balkone und futuristische Neubauten. Fahrt per **Gondelbahn (Seilbahn)** vom Rike Park zur **Narikala Festung**, mit der **Standseilbahn (Funikular)** zum **Mtatsminda Plateau**. Panoramaaussichten. **02 ÜN/F Hotel Tiflis**  
\* Zurzeit angenehmste Tagesverbindung nach Georgien. Falls mit Lufthansa, Hin-/Rückflug über München an/ab Tiflis; entsprechende Programmumstellung ausdrücklich vorbehalten (Details s. ausführliche Programmbeschreibung)

**03.- 04. Tag: Tiflis – Bodbe – Signaghi – Telavi (Gremi Feste, Alaverdi Wehrkirche. Küche, Kost und Winzerkunst).** Fahrt in den Osten Georgiens (*Kachetien*). Einsame Steppenlandschaft. Klosteranlage **Bodbe**, Grabstätte der **Hl. Nino**, Hort georgischer Orthodoxie. Festungsstädtchen **Signaghi** (2.146 Einwohner), Burg und Verteidigungswall. Weinort **Kvareli**. Anderntags **Alazani Tal**. Höhepunkte der **Kachetischen Weinstraße**: Kirchenfeste **Gremi**, Wehrkirche **Alaverdi**, Schnupperkurs **georgische Kochkunst** in **Telavi**. Später Weingut in **Kisiskhevi** mit **Verkostung**. **02 ÜN/F Hotel Telavi**

**05.- 08. Tag: Kvareli – Mzcheta – Kazbegi – Gori (Stalin Museum) – Bakuriani/Borjomi (Rabati/Vardzia).** Altehrwürdiges **Mzcheta** (Kuppelbau Sveti Tskhoveli, Jvari Bergkirche). Welterbe. Legendäre **Heerstraße**. Festungsrue **Ananuri**. Grandiose Hochgebirgskulisse. **Großer Kaukasus**. Kreuzpass (2.395 m NN), Bergdorf **Kazbegi**. Frühmorgens Auffahrt nach **Tsminda Sameba** am Fuße des **Kasbek** (5.047 m NN), schönster Eisberg Georgiens. Postkartenkulisse. Hinunter ins **Aragvi Flusstal**. Westwärts durch **Kartli**, Herz des Landes. **Gori**, Handelskontor an der Seidenstraße, Stalins Geburtsort (Museum). Zum **Kleinen Kaukasus**. Hochebene und Bergdorf **Bakuriani**, Mit Allrad in subalpine Wunderwelten. **Borjomi**, Heilbad der Zaren. Gesundbrunnen (Kostprobe) im Kurpark. In neuem Glanz: Burganlage **Rabati** in **Akhaltsikhe**. Stätte bewegter Geschichte. Plätze, Mauern, Sakralbauten. Umfassend restauriert. Dreiländereck Georgien, Armenien, Türkei. Wüstenhafte Bergrücken, enge Talsenken, Weinanbau und Viehzucht. Tuffgestein, Steilwände: **Höhlenfestung Vardzia**. Rundgang. Uralter Kloster-, Wohn- und Handelskomplex. Galerien, Treppen, Terrassen. Bollwerk gegen Türken und Perser. Kulturgut von höchstem Wert. **01 ÜN/F Hotel Kasbegi; 03 ÜN/F/A Hotel Bakuriani**

**„Georgien ist klein an Fläche, aber sehr groß an Natur, uralt und blüht immer wieder neu in seiner Kultur.“**

**09. – 11. Tag: Bakuriani - Kutaisi – Mestia (Swanetien).** Wälder, Früchte, Trauben und Gemüse. Georgisches Kernland. Über Khashuri und **Rikoti Pass** (997 m NN), Wasserscheide zwischen Kaspischem und Schwarzem Meer, zur **Kolchischen Tiefebene**. Naturdenkmal **Prometheus Höhle**, zu Fuß, per Boot. Bekannt schon in der Antike: **Kutaisi**, Zentrum spirituellen Lebens. Prachtvolle Fresken in der ehemaligen **Gelati Kirchenakademie**. Imposant die rekonstruierte **Bagrati Staatskathedrale**, hypermodern der Parlamentsneubau (*Glasschildkröte*). Auffahrt zum Naturjuwel **Swanetien**. Hochtal **Mestia**. Majestätische Fünftausender, Eisgipfel. sattgrüne Almen, Felder, Obstgärten. Uralte Dörfer, **Wehrtürme**, Traditionen, archaische Klan-Strukturen. Welterbe. Abenteuer **Uschguli**. Allradtour zum höchsten, ständig bewohnten Dorf Europas. Im Frühling reich an alpinen Blumen. Im Herbst in Rot- und Gelbtönen leuchtend. Traumansichten. **01 ÜN/F Hotel Kutaisi ; 02 ÜN/F/A Hotel Mestia**

**12. Tag: Mestia – Zugdidi – Batumi.** Von der Kühnheit und Abgeschiedenheit des malerischen Hochtals auf kurvenreicher Trasse entlang des **Enguri Flusses (Stausee)** zurück in die megrelische Niederung. Hinter **Jvari** weichen die Berge, schaffen Platz für Zitronen, Nüsse und Weinanbau. Ehemalige Fürstenresidenz **Dadiani** in **Zugdidi**, Ursprung der Legende vom Goldenen Vlies. Palastbesuch, Spaziergang durch den einst hochgerühmten Garten. Weiter zur Schwarzmeerküste. Georgiens Subtropen. Teeplantagen vor **Batumi**, charmante Hafenstadt mit mediterranem Flair. Grün, repräsentativ, hypermodern und zweitausend Jahre alt. **03 ÜN/F Hotel Batumi**

**13.- 15. Tag: Batumi (Acharistskali Flusstal). Rückreise Deutschland.** Zum **Botanischen Garten** im Vorort Seljonij Mijs (*Grünes Kap*). Noch unfertig. Neun geografische und topografische Pflanzenzonen. Zu Fuß und per Auto durch **Batumi**, Sitz der autonomen Republik Adscharien (*Küstenboulevard, Leuchtturm, Piazza Viertel*). Zeit für eigene Erkundungen. Zum Abschluss Fahrt ins malerische **Acharistskali Flusstal**. Weinhänge, Wälder, Datteln, Granatäpfel, fotogene **Bogenbrücken (Dandalo, Keda, Makhunzeti)**. **Weinprobe, lokale Spezialitäten**. Verblüffend die „Lebensgeschichte“ der Region. Asiatische, afrikanische, europäische Einflüsse. Am Morgen Transfer zum Flughafen. Linienflug (*Economyklasse*) mit Turkish Airlines über Istanbul nach Deutschland (*Umsteigeverbindung*). Ankunft in Deutschland je nach Ausgangsflughafen am Nachmittag oder frühen Abend.

F = Frühstück; A = Abendessen

Änderungen vorbehalten. Stand: 09.2022